

STADT GÜGLINGEN

Tagesordnungspunkt Nr. 9

Vorlage Nr. 82 / 2018

Sitzung des Gemeinderats

am 19.06.2018

-öffentlich-

AZ 902.41: SW 2018

Stadtwerke Güglingen

Wirtschaftsplan 2018

Inhaltsverzeichnis

Stadtwerke

Wirtschaftsplan	1
Erläuterungen	3
Gesamtauswertung	5
Finanzplan	6
Wasserversorgung	
Erläuterungen	7
Erfolgsplan	9
Vermögensplan	13
BHKW Katharina-Kepler-Schule	
Erläuterungen	15
Erfolgsplan	17
Vermögensplan	21
BHKW Realschule	
Erläuterungen	23
Erfolgsplan	25
Vermögensplan	29
Nahwärmeversorgung Herrenäcker	
Erläuterungen	31
Erfolgsplan	33
Vermögensplan	37
BHKW Schulstraße	
Erläuterungen	39
Erfolgsplan	41
Vermögensplan	45
Nachweis über den Schuldenstand	47
Bilanz zum 31.12.2016	48

Stadtwerke Göglingen

WIRTSCHAFTSPLAN

2018

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am _____ aufgrund der §§ 8 und 13 Eigenbetriebsgesetz, der §§ 1 bis 4 Eigenbetriebsverordnung, i.V. mit den §§ 85 bis 89 und 96 Abs. 1 Nr. 3 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr **2018** wie folgt festgestellt:

§ 1

1. Erfolgsplan	
Erträge und Aufwendungen	1.171.500 Euro
2. Vermögensplan	
Einnahmen und Ausgaben	2.047.500 Euro
3. Kreditaufnahme	
zur Finanzierung des Vermögensplanes	1.512.500 Euro

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf	750.000 Euro
---	--------------

Göglingen, den

Ulrich Heckmann
(Bürgermeister)

Erläuterungen

zum
Wirtschaftsplan
der
Stadtwerke Güglingen

2018

Die Stadtwerke Güglingen sind ein wirtschaftliches Unternehmen der Stadt Güglingen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im Sinne des § 102 Gemeindeordnung und steuerrechtlich ein Betrieb gewerblicher Art. Dieser Betrieb hatte ursprünglich die Aufgabe, die Bevölkerung sowie die Gewerbe- und Industriebetriebe des Stadtgebietes mit dem erforderlichen Trink- und Nutzwasser zu versorgen.

Im Jahre 1993 kam die Versorgung des Bereiches Stadtmitte (Realschule, Herzogskelter und Gartacher Hof), im Jahre 1998 des Schul- und Sportzentrums (Katharina-Kepler-Schule) mit Wärme hinzu. Die Wärmeversorgung erfolgt über BHKW's in der Realschule und der Katharina-Kepler-Schule. 2018 wird die Nahwärmeversorgung Herrenäcker um ein BHKW-Modul erweitert.

Seit Anfang 1998 wird der in den BHKW's Realschule und Katharina-Kepler-Schule erzeugte Strom zunächst in kommunalen Einrichtungen verbraucht. Nur der überschüssige Strom wird in das Netz der EnBW eingespeist. Der Betriebszweck der Stadtwerke wurde um den Bereich Stromversorgung erweitert. Die Satzung wurde am 13.10.1998 diesbezüglich geändert.

Im Zuge der Erschließung des Baugebietes Herrenäcker wurde ein weiteres Nahwärmeversorgungsnetz aufgebaut. Energieträger ist eine Holzhackschnitzelheizanlage, kombiniert mit Gas. Die Nahwärmeversorgung Herrenäcker-Baumpfad (NWWH) ist eine Maßnahme des Modellvorhabens "Ökologische Stadt- und Gemeindeentwicklung".

Die NWWH liefert seit Ende Oktober 1999 Wärme an private Haushalte. Die Holzhackschnitzelheizanlage wurde, nachdem ein ausreichender Wärmebedarf vorhanden war, im Frühjahr 2003 in Betrieb genommen.

Ab dem Frühjahr 2013 wird über einen weiteren Betriebszweig die Blankenhornhalle, die Grundschule in Eibensbach und das Feuerwehrgerätehaus über ein BHKW mit Wärme und Strom versorgt.

Die Stadtwerke Güglingen werden als Eigenbetrieb der Stadt Güglingen geführt. Die Vorschriften über die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen werden entsprechend dem Eigenbetriebsgesetz und der Eigenbetriebsverordnung in vollem Umfang angewandt.

Am 22.2.1994 hat der Gemeinderat der Stadt Güglingen für die Stadtwerke die Eigenbetriebssatzung beschlossen. Diese trat mit Wirkung vom 1.1.1993 in Kraft. Die 1. Änderung datiert vom 13.10.1998.

Organisatorisch sind die Stadtwerke der Stadtverwaltung angegliedert.

Die Kassengeschäfte erfolgen gemeinsam mit denen der Kämmereiverwaltung (Einheitskasse).

Die Satzung sieht die Aufnahme von Kassenkrediten i.H.v. 750.000 € vor. Die Höhe wird damit begründet, dass im Vermögensplan 2018 zusätzlich zu den eigenen Einnahmen ein Finanzmittelbedarf i.H.v. ca. 1.512.500 € besteht. Dieser Bedarf soll über langfristige Darlehen finanziert werden, die jedoch erst dann aufgenommen werden, wenn der tatsächliche Bedarf feststeht.

Die Versorgungsbedingungen sind in der Wasserabgabesatzung und in den allgemeinen Bedingungen für die Versorgung mit Nahwärme geregelt.

Die Betriebszweige Wasserversorgung, BHKW Stadtmitte, BHKW Katharina-Kepler-Schule, BHKW Schulstraße und Nahwärmeversorgung Herrenäcker werden buchungsmäßig getrennt geführt. Zum Jahresende werden sie in einer gemeinsamen Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung zusammengeführt.

Erstmals ab dem Jahr 2014 werden die Daten der Erfolgs- und Vermögenspläne der einzelnen Betriebszweige zu einem Erfolgs- und Vermögensplan der Stadtwerke zusammengeführt.

Stadtwerte Güglingen
Gesamtauswertung
2018
Wirtschaftsplan

Erfolgsplan	Gesamt	Wasser- versorgung	BHKW Stadtmitte	BHKW Weinsteige	BHKW Schulstraße	Nahwärme- versorgung
Entgelte	870.000 €	579.000 €	130.000 €	72.500 €	26.500 €	62.000 €
Beitragsauflösung	49.500 €	19.500 €	2.000 €	3.000 €	4.000 €	21.000 €
Stromerlöse	102.000 €	0 €	54.000 €	38.000 €	10.000 €	
Umsatzerlöse	1.021.500 €	598.500 €	186.000 €	113.500 €	40.500 €	83.000 €
sonstige betriebliche Erträge	49.000 €	3.000 €	26.000 €	17.500 €	2.500 €	
Zinsen und ähnliche Erträge	2.000 €	2.000 €				
außerordentliche Erträge	0 €	0 €				
Erträge insgesamt	1.072.500 €	603.500 €	212.000 €	131.000 €	43.000 €	83.000 €
Energiekosten	360.000 €	95.000 €	130.000 €	80.000 €	22.000 €	33.000 €
Energiekosten	74.000 €	40.500 €	12.000 €	13.000 €	3.500 €	5.000 €
Unterhaltung Anlagen	274.500 €	192.000 €	24.000 €	15.000 €	2.500 €	41.000 €
Materialaufwand	708.500 €	327.500 €	166.000 €	108.000 €	28.000 €	79.000 €
Löhne und Gehälter	6.000 €	2.500 €				3.500 €
Abschreibungen	306.000 €	220.000 €	27.000 €	11.000 €	10.000 €	38.000 €
Anlagenabgang	0 €	0 €				
Miete	4.000 €	0 €	2.500 €	1.000 €	500 €	
Versicherungen	9.500 €	2.500 €	2.500 €	2.500 €	2.000 €	
Bücher/Zeitschriften	0 €	0 €				
Porto / Telefon	3.700 €	2.500 €	1.000 €			200 €
EDV	3.000 €	3.000 €				0 €
Beratungskosten	14.800 €	8.000 €	2.000 €	1.500 €	2.000 €	1.300 €
Verwaltungskostenbeiträge	83.500 €	62.500 €	8.000 €	3.500 €	1.500 €	8.000 €
Zinsen/ähnl. Aufwendungen	32.500 €	23.000 €	1.000 €	500 €	3.000 €	5.000 €
außerordentlicher Aufwand	0 €					
Aufwendungen	1.171.500 €	651.500 €	210.000 €	128.000 €	47.000 €	135.000 €
Gewinn (+) / Verlust (-)	-99.000 €	-48.000 €	2.000 €	3.000 €	-4.000 €	-52.000 €

Vermögensplan	Gesamt	Wasser- versorgung	BHKW Stadtmitte	BHKW Weinsteige	BHKW Schulstraße	Nahwärme- versorgung
Gewinn	5.000 €	0 €	2.000 €	3.000 €		
Eigene Mittel/Beiträge	105.000 €	5.000 €				100.000 €
Kredite	0 €					
Abschreibungen	306.000 €	220.000 €	27.000 €	11.000 €	10.000 €	38.000 €
Erübrigte Mittel/Vorjahre	119.000 €			119.000 €		
Einnahmen	535.000 €	225.000 €	29.000 €	133.000 €	10.000 €	138.000 €
Betriebseinrichtungen	538.000 €	132.500 €	500 €			405.000 €
Verteilungsanlagen	572.000 €	492.000 €				80.000 €
Jahresverlust	104.000 €	48.000 €			4.000 €	52.000 €
Auflösung Ertragszuschüsse	49.500 €	19.500 €	2.000 €	3.000 €	4.000 €	21.000 €
Kredite der Gemeinde	0 €	0 €				
Kredite von Dritten	177.000 €	150.000 €	10.000 €	6.000 €		11.000 €
Fehlbetrag VJ	607.000 €	233.000 €	108.000 €		142.000 €	124.000 €
Ausgaben	2.047.500 €	1.075.000 €	120.500 €	9.000 €	150.000 €	693.000 €
Kreditaufnahme	1.512.500 €	850.000 €	91.500 €	-124.000 €	140.000 €	555.000 €

Stadtwerke Güglingen
Gesamtauswertung
2017 - 2021
 Finanzplanung

Erfolgsplan	2017	2018	2019	2020	2021
Entgelte	834.500 €	870.000 €	972.500 €	1.037.000 €	1.070.500 €
Beitragsauflösung	44.000 €	49.500 €	63.000 €	67.500 €	70.000 €
Stromerlöse	102.000 €	102.000 €	134.000 €	139.500 €	146.500 €
Umsatzerlöse	980.500 €	1.021.500 €	1.169.500 €	1.244.000 €	1.287.000 €
sonstige betriebliche Erträge	51.500 €	49.000 €	64.000 €	70.000 €	76.000 €
Zinsen und ähnliche Erträge	2.000 €	2.000 €	2.500 €	3.000 €	0 €
außerordentliche Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Jahresverlust	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Erträge insgesamt	1.034.000 €	1.072.500 €	1.236.000 €	1.317.000 €	1.363.000 €
Energiekosten	345.500 €	360.000 €	383.500 €	394.500 €	405.500 €
Energiekosten	73.500 €	74.000 €	80.500 €	84.500 €	88.500 €
Unterhaltung Anlagen	273.500 €	274.500 €	288.000 €	298.000 €	309.000 €
Materialaufwand	692.500 €	708.500 €	752.000 €	777.000 €	803.000 €
Löhne und Gehälter	6.500 €	6.000 €	7.000 €	7.000 €	7.500 €
Abschreibungen	283.000 €	306.000 €	347.000 €	360.000 €	373.500 €
Anlageabgang	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Miete	4.000 €	4.000 €	4.000 €	4.500 €	5.500 €
Versicherungen	9.500 €	9.500 €	13.000 €	14.000 €	15.500 €
Bücher/Zeitschriften	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Porto / Telefon	2.700 €	3.700 €	3.800 €	4.000 €	5.000 €
EDV	11.000 €	3.000 €	3.500 €	3.500 €	3.500 €
Beratungskosten	13.800 €	14.800 €	15.200 €	16.000 €	17.500 €
Verwaltungskostenbeiträge	80.500 €	83.500 €	87.500 €	89.000 €	92.000 €
Zinsen/ähnl. Aufwendungen	38.000 €	32.500 €	53.500 €	53.000 €	49.000 €
Jahresgewinn	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
außerordentlicher Aufwand	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Aufwendungen	1.141.500 €	1.171.500 €	1.286.500 €	1.328.000 €	1.372.000 €
Gewinn (+) / Verlust (-)	-107.500 €	-99.000 €	-50.500 €	-11.000 €	-9.000 €

Vermögensplan	2017	2018	2019	2020	2021
Gewinn	22.500 €	5.000 €	14.500 €	18.000 €	15.000 €
Eigene Mittel/Beiträge	154.000 €	105.000 €	45.000 €	115.000 €	5.000 €
Kredite	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Abschreibungen	283.000 €	306.000 €	347.000 €	360.000 €	373.500 €
Erübrigte Mittel/Vorjahre	109.000 €	119.000 €	124.000 €	146.500 €	247.000 €
Fehlbeträge lfd. Jahr	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Einnahmen	568.500 €	535.000 €	530.500 €	639.500 €	640.500 €
Betriebseinrichtungen	428.000 €	538.000 €	303.500 €	6.000 €	6.000 €
Verteilungsanlagen	894.000 €	572.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €
Jahresverlust	130.000 €	104.000 €	65.000 €	29.000 €	24.000 €
Auflösung Ertragszuschüsse	44.000 €	49.500 €	63.000 €	67.500 €	70.000 €
Tilgung Kredite Gemeinde	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Tilgung Kredite von Dritten	177.000 €	177.000 €	270.000 €	254.000 €	228.000 €
Fehlbetrag VJ	465.000 €	607.000 €	0 €	0 €	0 €
erübrigte Mittel lfd. Jahr	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Ausgaben	2.138.000 €	2.047.500 €	801.500 €	456.500 €	428.000 €
Kreditaufnahme (+) / Erübrigte Mittel (-)	1.569.500 €	1.512.500 €	271.000 €	-183.000 €	-212.500 €

A. Betriebszweig Wasserversorgung

Entsprechend der Beschlussfassung des Gemeinderates vom 14.09.2010 hat die Fa. Wasserversorgungstechnik Kenngott ab 1.1.2011 die technische Betriebsführung der Wasserversorgung Güglingen übernommen.

Eigentümer der Wasserversorgungsanlagen bleiben die Stadtwerke (SWG). Die SWG behalten auch die kaufmännische Betriebsführung und die Entscheidungskompetenz in allen wichtigen Fragen.

1. Vermögensplan

Der Vermögensplan hat im Jahre 2018 ein Volumen in Höhe von 1.075.000 €.

Inv. Maßnahme	Bezeichnung
73110000000	Sonnenrain 1. Bauabschnitt (50.000 €) Erneuerung der Wasserleitungen im Zuge der Straßensanierung
73110000001	Hochbehälter Krailberg (30.000 €) Gesamtsanierung des Behälters, Fertigstellung der Maßnahmen
73110000002	Brackenheimer Straße / OD Frauenzimmern (250.000 €) Erneuerung der Wasserleitung im Zuge der Sanierung des Oberflächenbelages durch das Land. Restfinanzierung
73110000003	Beiträge allgemein (5.000 €)
73110000005	Weinsteige 2. Bauabschnitt (150.000 €) Erneuerung der Wasserleitungen im Zuge der Straßensanierung. Restfinanzierung
73110000006	Leitungsnetz allgemein (42.000 €) Erneuerung der Wasserleitung im Fliederweg
73110000007	Messeinrichtungen (2.500 €)
73110000008	Ultrafiltrationsanlage (100.000 €) Beginn der Maßnahme zur Installation einer Ultrafiltrationsanlage

Für das **Jahr 2017** war eine Kreditaufnahme i.H.v. 1.027.000 € vorgesehen, diese wurde jedoch nicht in Anspruch genommen.

Zum Ausgleich des Vermögensplans 2018 ist die Einplanung von Darlehensaufnahmen i.H.v. 850.000 € erforderlich. Ursächlich sind in erster Linie die Rohrnetzernierungsmaßnahmen in der OD Frauenzimmern und in der Weinsteige sowie im Fliederweg in Güglingen. Außerdem ist eine erste Rate für die Installation einer Ultrafiltrationsanlage im Vermögensplan eingestellt.

Unter Berücksichtigung dieser eingeplanten Neuaufnahme und der Tilgungen würde sich der Schuldenstand bei der Wasserversorgung danach auf 1.779.143 € belaufen.

Die von der Stadt Güglingen den Stadtwerken (Betriebszweig Wasser) gewährten Darlehen sind im Laufe des Jahres 2016 vollständig getilgt worden.

2. Erfolgsplan

Der Erfolgsplan hat im Jahre 2018 voraussichtlich ein Volumen von 651.500 €. Seit 01.01.2009 beträgt der Wasserpreis 1,75 €/m³.

Am 13.10.2015 hat der Gemeinderat beschlossen, die Gebühren bei 1,75 € / m³ zu belassen. Nach den derzeitigen Kalkulationen wird dadurch ein Verlust i.H.v. ca. 48.000 € entstehen.

In der Beschlussfassung hat sich der GR jedoch vorbehalten, für den Fall, dass diese Gebühren nicht auskömmlich sind, den entstehenden Verlust in den kommenden Jahren auszugleichen.

Die Einnahmen aus dem Wasserzins für den Verkauf von Wasser an Dritte im Stadtgebiet Güglingen sowie an den Zweckverband Wirtschaftsförderung Zabergäu (ZWZ) sind mit 577.500 € veranschlagt.

Die Einnahmen aus **Bauwasser** sind mit 1.500 € veranschlagt. Die **Auflösung der Beiträge** beläuft sich auf ca. 19.500 €.

Unter der Position „**Sonstige betriebliche Erträge**“ sind neben Kostenersätzen von Privaten für Leistungen der Stadtwerke auch die Einnahmen aus Nebenforderungen (Säumniszuschläge und Mahngebühren) zu finden. Geschätzte Erträge ca. 5.000 €.

Die wesentlichen Ausgabepositionen sind:

Fremdwasserbezug	95.000 €
Stromkosten	40.500 €
Unterhaltung Leitungsnetz	57.500 €
Unterhaltung Gebäude	22.500 €
Datenübertragung	2.500 €
Kostenersatz an Betreiber	82.000 €
Abschreibungen	220.000 €
Verwaltungskostenbeitrag Stadt	62.500 €
Zinsen Kreditmarkt und Stadt	23.000 €

Nach den derzeitigen Planungen ist das Ergebnis der Wasserversorgung in Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2018 nicht ausgeglichen. Die Verluste aus den Jahren 2012 – 2016 werden sich weiter erhöhen.

Zum Ausgleich der strukturellen Unterdeckung und der aufgelaufenen Verluste aus Vorjahren sollte der Wasserpreis innerhalb eines dreijährigen Kalkulationszeitraums angehoben werden.

Erfolgsplan 2018

BZ31
3110Betriebszweig Wasserversorgung
Wasserversorgung steuerpflichtig

Nr.	Erfolgsplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Rechnungsergebnis 2016
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1.	Umsatzerlöse			
	30110000 Wasserzins	577.500	0	0
	30110010 Bauwasserzins	1.500	0	0
	31600000 Planung bilanzielle Auflösung	19.500	0	0
	Summe Umsatzerlöse	598.500	0	0
2.	Bestandsveränderungen			
	Summe Bestandsveränderungen	0	0	0
3.	Aktivierete Eigenleistungen			
	Summe aktivierete Eigenleistungen	0	0	0
4.	Sonstige betriebliche Erträge			
	32000000 sonstige betriebliche Erträge	5.000	0	0
	Summe sonstige betriebliche Erträge	5.000	0	0
	Summe betriebliche Erträge	603.500	0	0
5.	Materialaufwand			
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren			
	42000020 Strom	40.500-	0	0
	42000030 Unterhaltung Gebäude	22.500-	0	0
	42000032 Unterhaltung Leitungsnetz	57.500-	0	0
	42000035 Unterhaltung Brunnen	5.500-	0	0
	42000040 Geräte/Ausstattung	3.000-	0	0
	42000045 Wasseruntersuchungen	2.000-	0	0
	42000055 Fremdwasserbezug	95.000-	0	0
	42000060 Datenübertragung / Alarmierung	2.500-	0	0
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen			
	43000010 Kostenersatz für Betreiber	82.000-	0	0
	Summe Materialaufwand	310.500-	0	0
6.	Personalaufwand			
a)	Löhne und Gehälter			
	40120000 Vergütung von Beschäftigten	2.500-	0	0
b)	Soziale Abgaben / Altersversorgung			
	Summe Personalaufwand	2.500-	0	0
7.	Abschreibungen			
a)	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens			
	47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	220.000-	0	0
b)	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens			
	Summe Abschreibungen	220.000-	0	0
8.	Sonstige betriebliche Aufwendungen			
	44000020 Rechts- und Beratungskosten	8.000-	0	0

Nr.	Erfolgsplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Rechnungsergebnis 2016
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	44000030 Versicherungen	2.500-	0	0
	44000040 EDV	3.000-	0	0
	44000060 Porto/Fernmeldegebühren	2.500-	0	0
	44000080 Verwaltungskostenbeitrag	62.500-	0	0
	44000091 Wasserabgabe	17.000-	0	0
	Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	95.500-	0	0
	Summe betriebliche Aufwendungen	628.500-	0	0
9.	Erträge aus Beteiligungen			
	Summe Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
10.	Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			
	Summe Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
11.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
	Summe sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
	Summe Finanzerträge	0	0	0
12.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens			
	Summe Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
	45200000 Aufwand Kassenbestandsverzinsung	5.000-	0	0
	45300000 Zinsaufwendungen an Dritte	18.000-	0	0
	Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	23.000-	0	0
	Summe Finanzaufwendungen	23.000-	0	0
14.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	48.000-	0	0
15.	Erträge aus Gewinnabführung etc.			
	Summe Erträge aus Gewinnabführung etc.	0	0	0
16.	Aufwand aus Verlustübernahme			
	Summe Aufwand aus Verlustübernahme	0	0	0
	Summe Beteiligungsergebnis	0	0	0
17.	Außerordentliche Erträge			
	Summe außerordentliche Erträge	0	0	0
18.	Außerordentliche Aufwendungen			
	Summe außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
19.	Summe außerordentliches Ergebnis	0	0	0
20.	Steuern vom Einkommen und Ertrag			
	Summe Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
21.	Sonstige Steuern			
	Summe sonstige Steuern	0	0	0
	Summe Steuern	0	0	0
	Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	48.000-	0	0

Vermögensplan 2018

BZ31
3110Betriebszweig Wasserversorgung
Wasserversorgung steuerpflichtig

Nr.	Vermögensplan Finanzierungsmittel (Einnahmen)	Ansatz 2018	Verpflichtungsermächtigungen 2018
		EUR	EUR
		1	2
7.	Beiträge und ähnliche Entgelte	5.000	0
9.	Kredite	850.000	0
b)	von Dritten	850.000	0
10.	Abschreibungen und Anlagenabgänge	220.000	0
a)	Abschreibungen	220.000	0
b)	Anlagenabgänge	0	0
	Summe Finanzierungsmittel (Einnahmen)	1.075.000	0

Nr.	Vermögensplan Finanzierungsbedarf (Ausgaben)	Ansatz 2018	Verpflichtungsermächtigungen 2018
		EUR	EUR
		1	2
1.	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	624.500-	0
	9610200 Anlagen im Bau Erwerb bew. oberh. Wertgr	2.500-	0
	9611000 Anlagen im Bau - Hochbaumaßnahmen	130.000-	0
	9612000 Anlagen im Bau - Tiefbaumaßnahmen	492.000-	0
7.	Jahresverlust	48.000-	0
9.	Auflösung Ertragszuschüsse	19.500-	0
11.	Tilgung von Krediten	150.000-	0
12.	Gewährung von Krediten	0	0
13.	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	233.000-	0
	Summe Finanzierungsbedarf (Ausgaben)	1.075.000-	0

B. Blockheizkraftwerk Katharina-Kepler-Schule

Auf der Basis der Beschlussfassung des Gemeinderates der Stadt Güglingen vom 13.10.1998 und der Verbandsversammlung vom 14.10.1998 wurde die bestehende Heizungsanlage in der Katharina-Kepler-Schule durch ein BHKW ersetzt. Träger der Heizzentrale (BHKW) sind die Stadtwerke Güglingen. Das Blockheizkraftwerk ist im April 1999 in Betrieb genommen worden.

Die Einnahmen des Erfolgsplanes sind im Jahr 2018 mit 131.000 € hochgerechnet (Wärmeentgelt 72.500 € - kalkuliert mit einem kWh-Preis mit 8,50 Ct.), Stromerlöse 38.000 € und Beitragsauflösung 3.000 €.

Auf der Ausgabeseite stehen der Gasbezug mit ca. 80.000 €, der Strombezug mit 13.000 € und die Unterhaltung der Heizzentrale mit 15.000 € (Vollwartungsvertrag mit Comuna Metall) zu Buche.

Die Abschreibungen sind mit 11.000 €, die Miete an den GVV mit 1.000 € und Aufwendungen für den Steuerberater im Zusammenhang mit der Erstellung des steuerlichen Jahresabschlusses sind mit 1.500 € eingeplant.

Der Verwaltungskostenbeitrag für die Aufwendungen der Mitarbeiter der Stadt Güglingen sind mit 3.500 €, die Versicherung mit 2.500 € und die Zinsausgaben mit 500 € veranschlagt.

Unterm Strich dürfte sich ein Überschuss i.H.v. 3.000 € ergeben.

Im investiven Bereich können mit den erwirtschafteten Abschreibungen die Kredittilgung und die Auflösung der Beiträge finanziert werden.

Investitionen sind nicht geplant.

Erfolgsplan 2018

BZ32
3210Betriebszweig BHKW Weinsteige
BHKW Weinsteige steuerpflichtig

Nr.	Erfolgsplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Rechnungsergebnis 2016
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1.	Umsatzerlöse			
	30130000 Erlöse aus Stromverkauf	29.000	0	0
	30130500 Erlöse aus Stromeinspeisung	9.000	0	0
	30150000 Wärmeentgelte	72.500	0	0
	31600000 Planung bilanzielle Auflösung	3.000	0	0
	Summe Umsatzerlöse	113.500	0	0
2.	Bestandsveränderungen			
	Summe Bestandsveränderungen	0	0	0
3.	Aktivierete Eigenleistungen			
	Summe aktivierete Eigenleistungen	0	0	0
4.	Sonstige betriebliche Erträge			
	32000000 sonstige betriebliche Erträge	17.500	0	0
	Summe sonstige betriebliche Erträge	17.500	0	0
	Summe betriebliche Erträge	131.000	0	0
5.	Materialaufwand			
a)	Aufwendunge für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren			
	42000010 Gasbezug	80.000-	0	0
	42000020 Strom	13.000-	0	0
	42000030 Unterhaltung Gebäude	15.000-	0	0
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen			
	Summe Materialaufwand	108.000-	0	0
6.	Personalaufwand			
a)	Löhne und Gehälter			
b)	Soziale Abgaben / Altersversorgung			
	Summe Personalaufwand	0	0	0
7.	Abschreibungen			
a)	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens			
	47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	11.000-	0	0
b)	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens			
	Summe Abschreibungen	11.000-	0	0
8.	Sonstige betriebliche Aufwendugnren			
	44000010 Raummiete	1.000-	0	0
	44000020 Rechts- und Beratungskosten	1.500-	0	0
	44000030 Versicherungen	2.500-	0	0
	44000080 Verwaltungskostenbeitrag	3.500-	0	0
	Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	8.500-	0	0
	Summe betriebliche Aufwendungen	127.500-	0	0
9.	Erträge aus Beteiligungen			

Nr.	Erfolgsplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Rechnungsergebnis 2016
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	Summe Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
10.	Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			
	Summe Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
11.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
	Summe sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
	Summe Finanzerträge	0	0	0
12.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens			
	Summe Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
	45300000 Zinsaufwendungen an Dritte	500-	0	0
	Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	500-	0	0
	Summe Finanzaufwendungen	500-	0	0
14.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3.000	0	0
15.	Erträge aus Gewinnabführung etc.			
	Summe Erträge aus Gewinnabführung etc.	0	0	0
16.	Aufwand aus Verlustübernahme			
	Summe Aufwand aus Verlustübernahme	0	0	0
	Summe Beteiligungsergebnis	0	0	0
17.	Außerordentliche Erträge			
	Summe außerordentliche Erträge	0	0	0
18.	Außerordentliche Aufwendungen			
	Summe außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
19.	Summe außerordentliches Ergebnis	0	0	0
20.	Steuern vom Einkommen und Ertrag			
	Summe Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
21.	Sonstige Steuern			
	Summe sonstige Steuern	0	0	0
	Summe Steuern	0	0	0
	Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	3.000	0	0

Vermögensplan 2018

Nr.	Vermögensplan Finanzierungsmittel (Einnahmen)	Ansatz 2018	Verpflichtungsermächtigungen 2018
		EUR	EUR
		1	2
4.	Jahresgewinn	3.000	0
9.	Kredite	0	0
10.	Abschreibungen und Anlagenabgänge	11.000	0
13.	erübrigte Mittel aus Vorjahren	119.000	0
Summe Finanzierungsmittel (Einnahmen)		133.000	0

Nr.	Vermögensplan Finanzierungsbedarf (Ausgaben)	Ansatz 2018	Verpflichtungsermächtigungen 2018
		EUR	EUR
		1	2
9.	Auflösung Ertragszuschüsse	3.000-	0
11.	Tilgung von Krediten	6.000-	0
12.	Gewährung von Krediten	0	0
Summe Finanzierungsbedarf (Ausgaben)		9.000-	0

C. Betriebszweig Blockheizkraftwerk Realschule

Das Blockheizkraftwerk ist in den Räumen des Untergeschosses der Realschule installiert. Es ist im April 1993 ans Netz gegangen. Bis dato werden die Realschule, die Herzogskelter, die Altenwohnungen im Gartacher Hof, zwei Sechsfamilienhäuser, die Wohn- und Geschäftshäuser Kleingartacher Straße 21 und 23 sowie der Realschulerweiterungsbau samt Mediothek mit Fernwärme versorgt. Im Frühjahr 2015 wurde auch der Erweiterungsbau Realschule an der Kleingartacher Straße angeschlossen.

In den Jahren 2014/2015 wurden die beiden BHKW Module ausgetauscht und vollständig auf Gas umgestellt. Modul I ging am 21.08.2014; Modul II am 26.08.2015 in Dauerbetrieb.

Nach den KWK-Förderrichtlinien erhalten wir für beide Module über einen Zeitraum von 10 Jahren ab Inbetriebnahme für jede produzierte KW-Stunde Strom eine Entschädigung von 5,41 Cent.

Seit 1.10.2012 beträgt der Arbeitspreis für Wärme 8,5 Cent/kWh.

Der Erfolgsplan für das Jahr 2018 sieht Einnahmen i.H.v. insgesamt 212.000 € vor. Diese verteilen sich auf die Wärmeentgelte in Höhe von 130.000 € (kalkuliert mit einem Wärmepreis von 8,5 Cent/kwh), die Beitragsauflösung mit 2.000 € und den Einnahmen aus dem Verkauf von Strom mit 54.000 €. Die Rückerstattung der Mineralölsteuer und die Förderung nach dem EEG sind mit 26.000 € geplant.

Die Gesamtausgaben sind mit 210.000 € geschätzt. Der größte Anteil hiervon entfällt auf den Gasbezug mit 130.000 €. Zum 1.10.2012 wurde die Gaslieferung neu ausgeschrieben. Günstigster Bieter und damit neuer Vertragspartner sind die Heilbronner Versorgungsbetriebe. Der Gaspreis wurde für die nächsten 3 Jahre mit 2,917 Ct./kwh zzgl. Netznutzung (1,238 Ct.) und Erdgassteuer (0,55 Ct) vereinbart. Dieser Vertrag wurde nicht gekündigt, er läuft auf dieser Basis zunächst weiter.

Weitere größere Kosten fallen für den Betriebsstrom mit 12.000 €, für die Unterhaltung der Heizzentrale (Vollwartungsvertrag Fa. Comuna Metall) mit 24.000 €, sowie für die kalkulatorischen Abschreibungen mit 27.000 € an.

Im Erfolgsplan ergibt sich ein Jahresüberschuss i.H.v. 2.000 €.

Der Vermögensplan hat voraussichtlich ein Volumen von 120.500 Euro. Konkrete Investitionen sind, bis auf 500 € für Messeinrichtungen, nicht geplant. Über den Vermögensplan wird im Jahr 2018 weiter die Finanzierung abgewickelt.

Erfolgsplan 2018

BZ33
3310Betriebszweig BHKW Stadtmitte
BHKW Stadtmitte steuerpflichtig

Nr.	Erfolgsplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Rechnungsergebnis 2016
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1.	Umsatzerlöse			
	30130000 Erlöse aus Stromverkauf	35.000	0	0
	30130500 Erlöse aus Stromeinspeisung	19.000	0	0
	30150000 Wärmeentgelte	130.000	0	0
	31600000 Planung bilanzielle Auflösung	2.000	0	0
	Summe Umsatzerlöse	186.000	0	0
2.	Bestandsveränderungen			
	Summe Bestandsveränderungen	0	0	0
3.	Aktiviert Eigenleistungen			
	Summe aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4.	Sonstige betriebliche Erträge			
	32000000 sonstige betriebliche Erträge	26.000	0	0
	Summe sonstige betriebliche Erträge	26.000	0	0
	Summe betriebliche Erträge	212.000	0	0
5.	Materialaufwand			
a)	Aufwendung für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren			
	42000010 Gasbezug	130.000-	0	0
	42000020 Strom	12.000-	0	0
	42000030 Unterhaltung Gebäude	24.000-	0	0
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen			
	Summe Materialaufwand	166.000-	0	0
6.	Personalaufwand			
a)	Löhne und Gehälter			
b)	Soziale Abgaben / Altersversorgung			
	Summe Personalaufwand	0	0	0
7.	Abschreibungen			
a)	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens			
	47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	27.000-	0	0
b)	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens			
	Summe Abschreibungen	27.000-	0	0
8.	Sonstige betriebliche Aufwendungen			
	44000010 Raummiete	2.500-	0	0
	44000020 Rechts- und Beratungskosten	2.000-	0	0
	44000030 Versicherungen	2.500-	0	0
	44000060 Porto/Fernmeldegebühren	1.000-	0	0
	44000080 Verwaltungskostenbeitrag	8.000-	0	0
	Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	16.000-	0	0
	Summe betriebliche Aufwendungen	209.000-	0	0

Nr.	Erfolgsplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Rechnungsergebnis 2016
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
9.	Erträge aus Beteiligungen			
	Summe Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
10.	Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			
	Summe Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
11.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
	Summe sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
	Summe Finanzerträge	0	0	0
12.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens			
	Summe Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
	45300000 Zinsaufwendungen an Dritte	1.000-	0	0
	Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.000-	0	0
	Summe Finanzaufwendungen	1.000-	0	0
14.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2.000	0	0
15.	Erträge aus Gewinnabführung etc.			
	Summe Erträge aus Gewinnabführung etc.	0	0	0
16.	Aufwand aus Verlustübernahme			
	Summe Aufwand aus Verlustübernahme	0	0	0
	Summe Beteiligungsergebnis	0	0	0
17.	Außerordentliche Erträge			
	Summe außerordentliche Erträge	0	0	0
18.	Außerordentliche Aufwendungen			
	Summe außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
19.	Summe außerordentliches Ergebnis	0	0	0
20.	Steuern vom Einkommen und Ertrag			
	Summe Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
21.	Sonstige Steuern			
	Summe sonstige Steuern	0	0	0
	Summe Steuern	0	0	0
	Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	2.000	0	0

Vermögensplan 2018

BZ33
3310Betriebszweig BHKW Stadtmitte
BHKW Stadtmitte steuerpflichtig

Nr.	Vermögensplan Finanzierungsmittel (Einnahmen)	Ansatz 2018	Verpflichtungsermächtigungen 2018
		EUR	EUR
		1	2
4.	Jahresgewinn	2.000	0
9.	Kredite	91.500	0
b)	von Dritten	91.500	0
10.	Abschreibungen und Anlagenabgänge	27.000	0
a)	Abschreibungen	27.000	0
b)	Anlagenabgänge	0	0
Summe Finanzierungsmittel (Einnahmen)		120.500	0

Nr.	Vermögensplan Finanzierungsbedarf (Ausgaben)	Ansatz 2018	Verpflichtungsermächtigungen 2018
		EUR	EUR
		1	2
1.	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	500-	0
	9610200 Anlagen im Bau Erwerb bew. oberh. Wertgr	500-	0
9.	Auflösung Ertragszuschüsse	2.000-	0
11.	Tilgung von Krediten	10.000-	0
12.	Gewährung von Krediten	0	0
13.	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	108.000-	0
Summe Finanzierungsbedarf (Ausgaben)		120.500-	0

D. Nahwärmeversorgung Herrenäcker

Für das Baugebiet Herrenäcker-Baumpfad wurde eine Nahwärmeversorgung mit zentraler Holzfeuerungsanlage errichtet. Ursprünglich sollten 20 Mehrfamilien- und 12 Einzelhäuser sowie der kommunale Kindergarten an die Nahwärmeversorgung angeschlossen werden. Die Art der Bebauung hat sich gewandelt, es wurden überwiegend Einzelhäuser mit durchschnittlich zwei Wohneinheiten erstellt.

Die für das Jahr 2014 geplante Erweiterung des Wärmeversorgungsnetzes Richtung Westen (in den Wohngebäudebestand) ließ sich aus wirtschaftlichen Gründen nicht realisieren. Die in Vorjahren aufgelaufenen Fehlbeträge resultieren überwiegend aus vorgetragenen Verlusten des Erfolgsplanes. Zum Ende des Jahres 2015 haben sich diese auf ca. 522.000 € aufsummiert.

Am 02.12.2014 hat der Gemeinderat beschlossen, zum 1.1.2015 seitens des Kämmereihaushaltes 500.000 € an Eigenmitteln einzubringen, um so die Ausgaben zumindest teilweise mit langfristigem Kapital zu sichern.

Im Vermögensplan sind Ausgaben i.H.v. 693.000 € veranschlagt.

- 400.000 € Erweiterung der Heizzentrale um ein BHKW-Modul 50 kW lt. GR-Beschluss v. 07.02.2017)
- 80.000 € Herstellung von Hausanschlüssen
- 5.000 € Messeinrichtungen
- 11.000 € Tilgung von Darlehen
- 21.000 € Auflösung von Beiträgen
- 52.000 € Verlust aus dem laufenden Betrieb

Zu deren Finanzierung sind 38.000 € an Abschreibungen eingestellt. Weiterhin wurden Einnahmen für die Hausanschlusskostenbeiträge i.H.v. 100.000 € veranschlagt. Um die Einnahmeseite auszugleichen wird im Jahr 2018 eine Kreditaufnahme i.H.v. 555.000 € notwendig.

Im Zuge der Erschließung des Baugebietes „Herrenäcker-Erweiterung“ werden im gesamten Gebiet durch den Erschließungsträger Nahwärmeversorgungsleitungen verlegt. Die Kosten hierfür übernehmen die Grundstückseigentümer im Rahmen des Kostenerstattungsvertrages.

Beim tatsächlichen Anschluss der Objekte an die Nahwärmeversorgung fallen dann noch die s.g. Hausanschlusskosten an, die, wie z.B. beim Wasser, von den Grundstückseigentümern in voller Höhe zu übernehmen sind.

Der Erfolgsplan des Jahres 2018 enthält Einnahmen aus Wärmeentgelten i.H.v. 62.000 € (Basis hierfür ist ein Wärmeentgelt von 8,5 Cent/kwh).

Auf der Ausgabeseite kommen im Jahr 2018 (wie schon in 2017) Kosten für die Betriebsführung der Nahwärmeversorgung durch die Süwag hinzu. Seit dem 01.10.2016 ist die Süwag für die technische Betriebsführung der Heizzentrale sowie für die Beseitigung von Versorgungsstörungen zuständig. Ebenfalls wird die Koordination in Zusammenhang mit dem Anschluss neuer Häuser übernommen.

Durch die zusätzlichen Abnahmestellen im neuen Baugebiet ist mittel- bis langfristig eine deutliche Verbesserung des wirtschaftlichen Ergebnisses zu erwarten.

Erfolgsplan 2018

BZ34
3410Betriebszweig Nahwärmeversorgung
Nahwärmeversorgung steuerpflichtig

Nr.	Erfolgsplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Rechnungsergebnis 2016
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1.	Umsatzerlöse			
	30150000 Wärmeentgelte	62.000	0	0
	31600000 Planung bilanzielle Auflösung	21.000	0	0
	Summe Umsatzerlöse	83.000	0	0
2.	Bestandsveränderungen			
	Summe Bestandsveränderungen	0	0	0
3.	Aktivierete Eigenleistungen			
	Summe aktivierete Eigenleistungen	0	0	0
4.	Sonstige betriebliche Erträge			
	Summe sonstige betriebliche Erträge	0	0	0
	Summe betriebliche Erträge	83.000	0	0
5.	Materialaufwand			
a)	Aufwendunge für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren			
	42000010 Gasbezug	16.500-	0	0
	42000015 Hackschnitzel	16.500-	0	0
	42000020 Strom	4.500-	0	0
	42000030 Unterhaltung Gebäude	12.000-	0	0
	42000032 Unterhaltung Leitungsnetz	1.000-	0	0
	42000050 Wasser	500-	0	0
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen			
	43000010 Kostenersatz für Betreiber	28.000-	0	0
	Summe Materialaufwand	79.000-	0	0
6.	Personalaufwand			
a)	Löhne und Gehälter			
	40120000 Vergütung von Beschäftigten	3.500-	0	0
b)	Soziale Abgaben / Altersversorgung			
	Summe Personalaufwand	3.500-	0	0
7.	Abschreibungen			
a)	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens			
	47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	38.000-	0	0
b)	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens			
	Summe Abschreibungen	38.000-	0	0
8.	Sonstige betriebliche Aufwändugnen			
	44000020 Rechts- und Beratungskosten	1.300-	0	0
	44000060 Porto/Fernmeldegebühren	200-	0	0
	44000080 Verwaltungskostenbeitrag	8.000-	0	0
	Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	9.500-	0	0
	Summe betriebliche Aufwendungen	130.000-	0	0

Nr.	Erfolgsplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Rechnungsergebnis 2016
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
9.	Erträge aus Beteiligungen			
	Summe Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
10.	Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			
	Summe Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
11.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
	Summe sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
	Summe Finanzerträge	0	0	0
12.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens			
	Summe Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
	45300000 Zinsaufwendungen an Dritte	5.000-	0	0
	Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.000-	0	0
	Summe Finanzaufwendungen	5.000-	0	0
14.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	52.000-	0	0
15.	Erträge aus Gewinnabführung etc.			
	Summe Erträge aus Gewinnabführung etc.	0	0	0
16.	Aufwand aus Verlustübernahme			
	Summe Aufwand aus Verlustübernahme	0	0	0
	Summe Beteiligungsergebnis	0	0	0
17.	Außerordentliche Erträge			
	Summe außerordentliche Erträge	0	0	0
18.	Außerordentliche Aufwendungen			
	Summe außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
19.	Summe außerordentliches Ergebnis	0	0	0
20.	Steuern vom Einkommen und Ertrag			
	Summe Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
21.	Sonstige Steuern			
	Summe sonstige Steuern	0	0	0
	Summe Steuern	0	0	0
	Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	52.000-	0	0

Vermögensplan 2018

BZ34
3410Betriebszweig Nahwärmeversorgung
Nahwärmeversorgung steuerpflichtig

Nr.	Vermögensplan Finanzierungsmittel (Einnahmen)	Ansatz 2018	Verpflichtungsermächtigungen 2018
		EUR	EUR
		1	2
7.	Beiträge und ähnliche Entgelte	100.000	0
9.	Kredite	555.000	0
b)	von Dritten	555.000	0
10.	Abschreibungen und Anlagenabgänge	38.000	0
a)	Abschreibungen	38.000	0
b)	Anlagenabgänge	0	0
	Summe Finanzierungsmittel (Einnahmen)	693.000	0

Nr.	Vermögensplan Finanzierungsbedarf (Ausgaben)	Ansatz 2018	Verpflichtungsermächtigungen 2018
		EUR	EUR
		1	2
1.	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	485.000-	0
	9610200 Anlagen im Bau Erwerb bew. oberh. Wertgr	5.000-	0
	9612000 Anlagen im Bau - Tiefbaumaßnahmen	80.000-	0
	9613000 Anlagen im Bau- sonstige Baumaßnahmen	400.000-	0
7.	Jahresverlust	52.000-	0
9.	Auflösung Ertragszuschüsse	21.000-	0
11.	Tilgung von Krediten	11.000-	0
12.	Gewährung von Krediten	0	0
13.	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	124.000-	0
	Summe Finanzierungsbedarf (Ausgaben)	693.000-	0

E. Blockheizkraftwerk Schulstraße

Am 15. Mai 2012 hat sich der Gemeinderat dafür ausgesprochen, die Versorgung der Objekte Blankenhornhalle, Grundschule und Feuerwehrrätehaus (Schulstraße) mit Wärme über ein BHKW sicherzustellen. Investor und Betreiber sind die Stadtwerke Güglingen. Das BHKW Schulstraße wird als weiterer Betriebszweig im Bereich der Stadtwerke geführt und zusammen mit den restlichen in der Gesamt - Bilanz konsolidiert.

Das BHKW wurde im UG der Grundschule eingerichtet und hat eine Leistung von 20 KW (elektrisch) was einer Thermischen Leistung von 39,60 kW entspricht. Die Inbetriebnahme erfolgte am 21.02.2013.

Im Erfolgsplan sind die Ansätze auf der Basis der Daten der zurückliegenden Jahre geschätzt. Die Wärmeentgelte werden mit 26.500 € veranschlagt, als Wärmepreis liegen 8,5 Ct. pro kWh abgenommene Wärme zugrunde. Die Stromerlöse werden mit 10.000 € angenommen. Für den Energieeinsatz wird mit 22.000 € gerechnet, die Stromkosten werden mit 3.500 € angesetzt. Unter Berücksichtigung der Abschreibungen (10.000, €), der Steuerberatungskosten, der Verwaltungskostenbeiträge und Zinsaufwendungen ist ein Fehlbetrag von 4.000 € zu erwarten.

Güglingen, den 18.06.2018


Behringer

Erfolgsplan 2018

BZ35
3510Betriebszweig BHKW Schulstraße
BHKW Schulstraße steuerpflichtig

Nr.	Erfolgsplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Rechnungsergebnis 2016
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1.	Umsatzerlöse			
	30130000 Erlöse aus Stromverkauf	5.000	0	0
	30130500 Erlöse aus Stromeinspeisung	5.000	0	0
	30150000 Wärmeentgelte	26.500	0	0
	31600000 Planung bilanzielle Auflösung	4.000	0	0
	Summe Umsatzerlöse	40.500	0	0
2.	Bestandsveränderungen			
	Summe Bestandsveränderungen	0	0	0
3.	Aktivierete Eigenleistungen			
	Summe aktivierete Eigenleistungen	0	0	0
4.	Sonstige betriebliche Erträge			
	32000000 sonstige betriebliche Erträge	2.500	0	0
	Summe sonstige betriebliche Erträge	2.500	0	0
	Summe betriebliche Erträge	43.000	0	0
5.	Materialaufwand			
a)	Aufwendunge für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren			
	42000010 Gasbezug	22.000-	0	0
	42000020 Strom	3.500-	0	0
	42000030 Unterhaltung Gebäude	2.500-	0	0
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen			
	Summe Materialaufwand	28.000-	0	0
6.	Personalaufwand			
a)	Löhne und Gehälter			
b)	Soziale Abgaben / Altersversorgung			
	Summe Personalaufwand	0	0	0
7.	Abschreibungen			
a)	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens			
	47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	10.000-	0	0
b)	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens			
	Summe Abschreibungen	10.000-	0	0
8.	Sonstige betriebliche Aufwendugnen			
	44000010 Raummiete	500-	0	0
	44000020 Rechts- und Beratungskosten	2.000-	0	0
	44000030 Versicherungen	2.000-	0	0
	44000080 Verwaltungskostenbeitrag	1.500-	0	0
	Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	6.000-	0	0
	Summe betriebliche Aufwendungen	44.000-	0	0
9.	Erträge aus Beteiligungen			

Nr.	Erfolgsplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Rechnungsergebnis 2016
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	Summe Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
10.	Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			
	Summe Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
11.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
	Summe sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
	Summe Finanzerträge	0	0	0
12.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens			
	Summe Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
	45100000 Zinsaufwendungen an Gemeinden	3.000-	0	0
	Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.000-	0	0
	Summe Finanzaufwendungen	3.000-	0	0
14.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	4.000-	0	0
15.	Erträge aus Gewinnabführung etc.			
	Summe Erträge aus Gewinnabführung etc.	0	0	0
16.	Aufwand aus Verlustübernahme			
	Summe Aufwand aus Verlustübernahme	0	0	0
	Summe Beteiligungsergebnis	0	0	0
17.	Außerordentliche Erträge			
	Summe außerordentliche Erträge	0	0	0
18.	Außerordentliche Aufwendungen			
	Summe außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
19.	Summe außerordentliches Ergebnis	0	0	0
20.	Steuern vom Einkommen und Ertrag			
	Summe Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
21.	Sonstige Steuern			
	Summe sonstige Steuern	0	0	0
	Summe Steuern	0	0	0
	Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	4.000-	0	0

Vermögensplan 2018

BZ35
3510Betriebszweig BHKW Schulstraße
BHKW Schulstraße steuerpflichtig

Nr.	Vermögensplan Finanzierungsmittel (Einnahmen)	Ansatz 2018	Verpflichtungsermächtigungen 2018
		EUR	EUR
		1	2
9.	Kredite	140.000	0
b)	von Dritten	140.000	0
10.	Abschreibungen und Anlagenabgänge	10.000	0
	Summe Finanzierungsmittel (Einnahmen)	150.000	0

Nr.	Vermögensplan Finanzierungsbedarf (Ausgaben)	Ansatz 2018	Verpflichtungsermächtigungen 2018
		EUR	EUR
		1	2
7.	Jahresverlust	4.000-	0
9.	Auflösung Ertragszuschüsse	4.000-	0
12.	Gewährung von Krediten	0	0
13.	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	142.000-	0
	Summe Finanzierungsbedarf (Ausgaben)	150.000-	0

Nachweis über den Schuldenstand Stadtwerke 2018

Bank	Darlehens-Nr.	Aufnahme	Stand 1.1.	Tilgung	Neuaufnahme	Stand 31.12.	Zins (in %)	Zins (in Euro)	Ende Zinsbindung
Wasser									
LB-BW	607 118 334	2006 (1986)	99.180	20.000		79.180	3,92%	3.518	30.03.2020
DG Hyp	301 963 4101	1998	19.174	19.174		0	4,84%	696	16.10.2020
HSH Nordbank	673 561 0011	2003	43.363	14.454		28.908	3,55%	1.411	19.01.2020
KSK	623 0199 541	2010	48.000	24.000		24.000	3,02%	1.178	15.11.2022
KfW	3197001	2012	694.115	47.060		647.055	1,26%	8.523	31.12.2024
VBÜ	15247210	2014	175.000	25.000		150.000	1,00%	1.625	
Neuaufnahme 2017		2017			+1.027.000	nicht aufgenommen			
Neuaufnahme 2018		2018		312	850.000	850.000		49	Rundung
Wasser gesamt			1.078.831	150.000	850.000	1.779.143		17.000	
BHKW RS									
VBÜ	15247210	2014	70.000	10.000		60.000	1,00%	650	31.12.2024
Neuaufnahme 2018		2018			91.500	91.500		350	Rundung
BHKW RS gesamt			70.000	10.000	91.500	151.500		1.000	
BHKW KKS									
KSK	623 0199 541	2010	12.000	6.000		6.000	3,02%	294	19.01.2020
BHKW KKS gesamt			12.000	6.000	0	6.000		500	206 Rundung
Nahwärmeversorgung Herrenäcker									
HSH Kiel	673 561 0011	2004	33.331	11.110		22.221	3,55%	1.085	16.10.2020
Neuaufnahme 2018		2018		-110	555.000	555.000		-85	Rundung
NWV Herrenäcker gesamt			33.331	11.000	555.000	577.221		1.000	
Verhältnis Zins/Tilgung = 9,09%									
BHKW Schulstraße									
Neuaufnahme 2018		2018			140.000	140.000			Rundung
BHKW Schulstraße gesamt			0	0	140.000	140.000		0	
Stadtwerke gesamt			1.194.162	177.000	1.636.500	2.653.864		19.500	

